

Herren Bezirksklasse Gr. 2

SV Westerheim : TSV Blaubeuren
Samstag, 16.03.2024, 18:00 Uhr

Für den TSV Blaubeuren geht die Siegesstraße weiter

Am 14. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf der SV Westerheim am Samstagabend auf die Gäste vom TSV Blaubeuren. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Schnalzger und Jungbauer, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Jan Gruhler, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SV Westerheim dieses Match mit einem und der TSV Blaubeuren mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 11:9, 12:10, 11:5 gegen Stetter / Neumann fanden Rehm / Kirchner von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Beim 0:3 gegen Schnalzger / Jungbauer fanden wiederum Schweizer / Habdank von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kneer / Hagenmaier gewannen ihr Spiel gegen Gruhler / Höß sicher in drei Sätzen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Marcel Schweizer die Partie gegen Gerhard Stetter, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Pascal Schnalzger wurden Manfred Rehm unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Alex Kneer und Jan Gruhler, ehe sich der Spieler des SV Westerheim mit 3:2 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Peter Hagenmaier gegen Karlheinz Jungbauer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Dieter Kirchner hatte seinen Gegner Florin Höß beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Es dauerte eine Weile, bis Günther Habdank seine 2:3-Niederlage gegen Alexander Neumann hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Pascal Schnalzger war wenig später Marcel Schweizer, obwohl er alles gegeben hatte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Schweizer nun bei 5 Siegen und 16 Niederlagen. Manfred Rehm verpasste es am Nachbartisch mit einem 1:11, 11:7, 9:11, 2:11 gegen Gerhard Stetter, einen Punkt für sein Team zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Rehm nun bei 3:16, während Stetter bislang 12 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Keinen Zähler beisteuern konnte Alex Kneer im Match gegen Karlheinz Jungbauer, das 0:3 verloren ging. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Jungbauer nun 16 Siege, bei 4 Niederlagen aus. Mittlerweile stand es damit 4:8. Einen Sieg verpasste im Anschluss Peter Hagenmaier beim 9:11, 10:12, 11:6, 6:11 gegen Jan Gruhler. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Hagenmaier somit bei 4 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Gruhler ein 4:1 ausweist. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 4 Niederlagen in Folge heißt es für den SV Westerheim nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Seissen am 23.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Blaubeuren wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen TT Griesingen-Rißtissen (SG) am 24.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Westerheim

Doppel: Rehm / Kirchner 1:0, Schweizer / Habdank 0:1, Kneer / Hagenmaier 1:0

Einzel: M. Schweizer 0:2, M. Rehm 0:2, A. Kneer 1:1, P. Hagenmaier 0:2, D. Kirchner 1:0, G. Habdank 0:1

TSV Blaubeuren

Doppel: Schnalzger / Jungbauer 1:0, Stetter / Neumann 0:1, Gruhler / Höß 0:1

Einzel: P. Schnalzger 2:0, G. Stetter 2:0, K. Jungbauer 2:0, J. Gruhler 1:1, A. Neumann 1:0, F. Höß 0:1